

Bruno Fernandes lehnt 100-Millionen-Angebot aus Saudi-Arabien ab!

Bruno Fernandes, Kapitän von Manchester United, lehnt ein Angebot von Al Hilal ab, um europäisch zu konkurrieren.



Old Trafford, England - Bruno Fernandes, der Kapitän von Manchester United, hat kürzlich ein äußerst lukratives Angebot von Al-Hilal aus Saudi-Arabien abgelehnt. Laut Informationen von **Al Jazeera** bot Al-Hilal dem Verein bis zu 100 Millionen britische Pfund (135 Millionen US-Dollar) für den 30-jährigen portugiesischen Nationalspieler. Fernandes äußerte den Wunsch, weiterhin auf höchstem Niveau zu spielen und seine Karriere bei Manchester United fortzusetzen.

Während eines Trainingslagers der portugiesischen Nationalmannschaft vor dem Nations-League-Halbfinale gegen Deutschland sprach Fernandes mit den Medien über seine Entscheidung. Er betonte, dass Manchester United ihn nicht

verkaufen wollte, aber er könnte den Verein verlassen, wenn er dies wünschen würde. Die Idee eines Wechsels zu einem der größten Klubs in Saudi-Arabien wäre daher nicht unwahrscheinlich gewesen, zumal bereits mehrere portugiesische Spieler dort aktiv sind, darunter Cristiano Ronaldo, Joao Cancelo und Ruben Neves.

Der Werdegang von Fernandes

Fernandes hat seit seinem Wechsel von Sporting Lissabon im Januar 2020 für 47 Millionen Pfund (63 Millionen US-Dollar) 290 Spiele für United bestritten und dabei beeindruckende 98 Tore erzielt. Trotz der schlechten Saison des Vereins, in der Manchester United auf dem 15. Platz in der Premier League belegte und das Europa-League-Finale gegen Tottenham verlor, war Fernandes eine der wenigen positiven Figuren im Team. Er erzielte 19 Tore und gab 19 Assists in allen Wettbewerben.

Der Portugiese wird im September 31 Jahre alt und hat in den letzten Wochen keine öffentlichen Äußerungen zu seiner Zukunft gemacht. Sein Agent, Miguel Pinho, führte Gespräche in Saudi-Arabien, was Spekulationen über einen möglichen Wechsel auslöste. Jedoch bestätigte Fernandes, dass er seine Fußballkarriere in Europa fortsetzen möchte. Der Trainer von Manchester United, Ruben Amorim, äußerte ebenfalls, dass Fernandes den Eindruck erwecke, dass er bei United bleiben wolle und viele Angebote ablehne, wie **Sporting News** berichtet.

Zukunft des Vereins

Die Ambitionen von Fernandes stehen im Einklang mit dem Bestreben von Manchester United, unter der Führung von Trainer Ruben Amorim den Kader neu zu gestalten. Der Verein hat bereits Matheus Cunha von den Wolverhampton Wanderers verpflichtet. Trotz des gerüchteumwobenen zukünftigen Abgangs von Schlüsselspielern wie Jadon Sancho, Marcus Rashford, Antony und Alejandro Garnacho hat Fernandes

klargemacht, dass er glücklich sein möchte, während er an großen Wettbewerben teilnimmt und weiterhin das tut, was er liebt.

Die Entscheidung von Fernandes, ein verlockendes Angebot abzulehnen, wurde von Gary Neville, dem ehemaligen Kapitän von United, als bedeutend betrachtet. Er hob die Wichtigkeit des Kapitäns für den Verein hervor und zeigte Verständnis für die Herausforderungen, vor denen Manchester United in der kommenden Saison stehen könnte. Wie **Transfermarkt** feststellt, gibt es viel Diskussion über die zukünftigen Bewegungen innerhalb des Clubs, dennoch bleibt Fernandes momentan ein zentrales Element im Kader der Red Devils.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Old Trafford, England
Quellen	• www.aljazeera.com • www.sportingnews.com • www.transfermarkt.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net